

2112 – TUNIKA MIT BIESEN



STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen Kleiderstoffe aus Naturfasern oder Mischgeweben.

AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- 11 Knöpfe

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster

eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Nahtzugaben: alle Nähte 1 cm, Saumzugabe am Kleidungsstück und an den Ärmeln: 2 cm

ACHTUNG! Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil im Stoffbruch - 1
2. Vorderteil – 2
3. Ärmel – 2
4. Ärmelriegel – 2
5. Stehkragen – 2

Aus Bügeleinlage:

1. Stehkragen - 1

NÄHEN

1. Den äußeren Stehkragen sowie die angeschnittenen Knopfleisten der Vorderteile mit Bügeleinlage verstärken.
2. Die Biesen am Vorderteil von der Schulternaht bis zur Markierung nähen. Die Biesen werden nach außen, von der vorderen Mitte weg, gelegt.
3. Die Kante der angeschnittenen Knopfleiste versäubern. Die Knopfleiste nach innen bügeln und entlang der markierten Linie feststeppen.
4. Schulter- und Seitennähte schließen. Nahtzugaben zum Rückenteil bügeln und versäubern.
5. Die beiden Kragenteile rechts auf rechts legen und entlang der äußeren Kante zusammennähen. Die Naht muss genau an den markierten Ansatzpunkten beginnen und enden. Rundungen einschneiden, den Kragen wenden und bügeln.
6. Den äußeren Stehkragen an den Halsausschnitt annähen. Nahtzugaben zum Kragen bügeln. Die offene Kante des inneren Stehkragens nach innen einschlagen und im Nahtschatten feststeppen.
7. Die Ärmelriegel längs rechts auf rechts falten und entlang einer langen sowie einer kurzen Seite zusammennähen. Wenden, die Nahtzugaben an den Ecken zurückschneiden, Ecken ausformen und bügeln. Die offene kurze Kante versäubern. Die Ärmelriegel entsprechend der Markierung auf der linken Stoffseite der Ärmel feststeppen.
8. Die Ärmelnähte schließen, Nahtzugaben zum Rückenteil bügeln und versäubern. Die Ärmel einsetzen, Nahtzugaben bügeln und versäubern.
9. Die Säume des Kleidungsstücks und der Ärmel zweimal jeweils **1 cm** nach innen einschlagen und feststeppen.
10. An der rechten Knopfleiste und am Stehkragen die Knopflöcher arbeiten, an der linken Knopfleiste die Knöpfe annähen. Ebenfalls Knopflöcher an den Ärmelriegeln arbeiten und die passenden Knöpfe an den Ärmeln annähen.